

Erste Auslandstournee der IS4IT-Wahlkoffer abgeschlossen

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf bei Wien setzte bei der Bundespräsidentenwahl mit den MICC® Smart Cases auf sichere und moderne IT-Technik

Oberhaching, 20.10.2022 – Bei der Bundespräsidentenwahl 2022 in Österreich nutzte man in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf erstmals eine Software zur Bearbeitung des Abstimmungsverzeichnisses. Um zu gewährleisten, dass diese reibungslos und sicher funktioniert, entschied man sich für die mobilen Wahlkoffer der IS4IT. Der Erfolg gibt der Gemeinde recht und so plant man dort bereits den nächsten Einsatz.

„Nach dem einwandfreien Verlauf bei der Bundespräsidentenwahl wollen wir auch die Landtagswahl im Januar 2023 in Niederösterreich mit den Wahlkoffern durchführen. Wir können anderen Gemeinden die Digitalisierung dieses Prozesses nur empfehlen. Es spart den Wahlberechtigten Zeit und vereinfacht den Mitarbeitern im Sprengel die Arbeit“, lobt Bürgermeisterin Andrea Kö die Lösung.

Geänderte Wahlprozesse erfordern neue Wege

In der Gemeinde kam es im Rahmen der Bundespräsidentenwahl 2022 gleich zu zwei gravierenden Umstellungen. Zum einen wurde die Anzahl der Sprengel – so heißen in Österreich die Wahllokale – auf zehn halbiert. Zum anderen sollte die bis dato papierbasierte Handhabung des Abstimmungsverzeichnisses nun mittels einer auf einem USB-Stick befindlichen, einmalig nutzbaren Software unterstützt werden. Da nicht alle Sprengel mit derselben Hardware ausgestattet waren, machte sich der IT-Leiter Michael Zaunbauer auf die Suche nach einer sicheren, stabilen und insbesondere einheitlichen Plattform.

Nachdem er in Österreich keine entsprechend ausgereiften Konzepte ausfindig machen konnte, führte ihn seine Recherche schließlich nach Bayern zum IT-Service-Provider IS4IT. Dieser hat spezielle mobile Kofferlösungen entwickelt, um Wahlen effizienter zu gestalten sowie die Ergebnisse schneller und korrekt zu übermitteln. So setzt das Kreisverwaltungsreferat der Landeshauptstadt München bereits seit der Bundestagswahl 2017 auf die IS4IT-Wahlkoffer und sorgt so dank digitaler Erfassung, Niederschrift und Kommunikation der Stimmen dafür, dass München stets zu den ersten großen Kommunen in Deutschland gehört, die ihre Wahlergebnisse an den zuständigen Wahlleiter übermitteln. Zaunbauer informierte daraufhin den Gemeinderat sowie Bürgermeisterin Kö über diese neuen Möglichkeiten. Alle zeigten sich begeistert und optierten für ein Pilotprojekt mit den MICC® Smart Cases.

Erfolgreicher Praxiseinsatz im Pilotprojekt

„Nachdem wir aufgrund der halbierten Anzahl an Sprengeln mit einer um ein bis zwei Stunden längeren Auszählungszeit gerechnet hatten, waren alle sehr erfreut, dass das Wahlergebnis bei uns wie in der Vergangenheit bereits gegen 19:15 Uhr feststand. Das Feedback der Wahlleiter bei der Rückgabe der

Wahlkoffer war durchgängig positiv", fasst Michael Zaunbauer die Erfahrungen in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf zusammen.

Das Meldeamt befüllte das neue elektronische Abstimmungsverzeichnis und nahm die Zuordnung der Wahlberechtigten auf die neue Sprengelstruktur vor. Diese Informationen wurden gemeinsam mit der Software für jeden Sprengel auf einem USB-Stick gespeichert.

Die insgesamt 70 Wahlhelfer erhielten dann in der Woche vor der Wahl in zwei Schulungen alle Informationen zu Hard- und Software sowie rechtlichen Fragen. Die anfängliche Skepsis gegenüber der völlig neuen Technik legte sich schnell, als die Beteiligten sahen, wie einfach der Prozess sich dank der Digitalisierung gestaltete. Am Wahltag standen neben den zehn Wahlkoffern für die Sprengel nicht nur zusätzlich fünf Backup-Systeme zur Verfügung, sondern auch ein IS4IT-Mitarbeiter, um bei etwaigen Fragen sofortigen Support zu leisten.

Diese externe Unterstützung war allerdings am Ende gar nicht nötig. Die Bürger kamen ins Wahllokal, zeigten ihr Ausweisdokument vor und der Barcode auf der Wahlkarte wurde eingescannt. Der automatische Abgleich mit dem Abstimmungsverzeichnis stellte sicher, dass nur berechnigte Wähler an der Wahl teilnahmen und keiner doppelt abstimmen konnte. Für Wähler aus anderen Gemeinden war in der Software ebenfalls eine Lösung implementiert, sodass die Wahl völlig problemlos verlief.

„Wir sind begeistert, mit der Marktgemeinde Perchtoldsdorf den ersten Anwender des Wahlkoffers in Österreich vollends überzeugt zu haben und freuen uns, zukünftig weitere Gemeinden oder auch deren Software-Partner zu unterstützen", resümiert Thomas Schühle Leiter Produktmanagement von der IS4IT GmbH.

Ausführliche Informationen zu den MICC® Smart Cases – dem Mobile Information Communication Center der IS4IT – gibt es unter <https://micc-smartcases.de/>

Über IS4IT

Die IS4IT GmbH ist ein zertifiziertes, unabhängiges und inhabergeführtes IT-Unternehmen mit über 300 Mitarbeitern, das seinen Kunden durchgängige Komplettlösungen für ihre gesamte IT- und Prozesslandschaft bietet. Mit den Schwerpunktthemen Beratung, Informationssicherheit, Rechenzentrum & Infrastruktur, Anwendersupport, Workplace Management und Cloud setzt IS4IT die Anforderungen im Mittelstand, von Großunternehmen und internationalen Konzernen effizient in der DACH-Region um.

Kontaktinformationen für Rückfragen

IS4IT GmbH

Bernadette Bimmerle

Grünwalder Weg 28b

82041 Oberhaching

Telefon +49 89 6389848-0

marketing@is4it.de

www.is4it.de